

USA: Mehr Drogentote in der Pandemie

Washington. Die Coronapandemie hat in den USA nach Einschätzung der US-Gesundheitsbehörde CDC zu einer Zunahme der Zahl der Drogentoten geführt. In den zwölf Monaten bis Ende Mai dieses Jahres habe es mehr als 81.000 Todesfälle infolge einer Überdosis gegeben, teilte die CDC am Donnerstag (Ortszeit) mit - mehr als je zuvor in einem solchen Zeitraum. Die Behörde gab an, die Zahl der Todesfälle durch Überdosierungen sei zwar schon vor der Pandemie angestiegen. Statistiken deuteten aber darauf hin, dass sie während der Coronakrise noch stärker zugenommen habe. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/392848.usa-mehr-drogentote-in-der-pandemie.html>